

Oximo io

- FR** Notice
- DE** Anleitung
- IT** Istruzioni
- NL** Handleiding

Ref. 5015163C



somfy®

Diese Anleitung betrifft alle Varianten (Form des Antriebslagers, Drehmoment/Drehzahl) des Antriebs Oximo io.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorbemerkungen	11	3.2. SPEICHERUNG ODER ÄNDERUNG IHRER LIEBLINGSPOSITION „MY“	18
1.1. Anwendungsbereich	11	3.3. LÖSCHEN IHRER LIEBLINGSPOSITION „MY“	18
1.2. Haftung	11	3.4. Betrieb mit einem Somfy io-homecontrol®-Sonnensensor (vom Typ Sunis WireFree™ io)	18
2. Installation	12	3.5. Tipps und Empfehlungen für die Bedienung	18
2.1. Montage	12	4. Technische Daten	19
2.2. Verkabelung	13		
2.3. Inbetriebnahme	14		
2.4. Tipps und Empfehlungen für die Installation	17		
3. Bedienung und Wartung	18		
3.1. VERWENDUNG „MY“-TASTE	18		

1. VORBEMERKUNGEN

1.1. ANWENDUNGSBEREICH

Der Antrieb Oximo 50 ist prinzipiell für jeden Rollladentyp geeignet, der mindestens einer der folgenden Bedingungen entspricht:

- Das motorisierte Produkt wird von einem Totmannschalter gesteuert (siehe das beiliegende Dokument **Sicherheitshinweise**).
- Alle Teile von motorisierten Produkten müssen in voll aufgerolltem Zustand so installiert sein, dass sie sich in einer Höhe von mehr als 2,50 m über dem Boden oder einer anderen Ebene befinden, von der aus sie zugänglich sein könnten.
- Der Rollladenpanzer kann um 4 cm angehoben werden, wenn auf die letzte, 16 cm oberhalb der komplett ausgefahrenen Position platzierten Lamelle eine vertikale Kraft nach oben von 150 N ausgeübt wird.

Wenn der Rollladen mit durchbrochenen Lamellen ausgestattet ist, darf eine 5 mm-Stange nicht durch die Öffnungen passen.

1.2. HAFTUNG

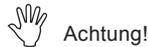
Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Antrieb Oximo io installieren und verwenden. Befolgen Sie neben den Anweisungen in dieser Anleitung die ausführlichen Hinweise in den beiliegenden **Sicherheitshinweise**.

Jede Nutzung des Antriebs Oximo io zu Zwecken, die über den im vorliegenden Dokument beschriebenen Anwendungsbereich hinausgehen, ist untersagt. Jede Missachtung dieser sowie aller anderen in dieser Anleitung und im beiliegenden Dokument **Sicherheitshinweise** enthaltenen Anweisungen führt zum Ausschluss jeglicher Haftung und Gewährleistungsansprüche durch Somfy.

Der Installateur hat seine Kunden auf die Nutzungs- und Wartungsbedingungen des Antriebs Oximo io hinzuweisen und ihnen diese sowie das beiliegende Dokument **Sicherheitshinweise** nach Abschluss der Installation des Antriebs Oximo io auszuhändigen.

Jegliche Kundendienstaktivitäten für den Antrieb Oximo io dürfen ausschließlich von Fachleuten für Gebäudeautomation ausgeführt werden.

Wenn sich bei der Installation des Antriebs Oximo io Fragen ergeben oder wenn Sie weiterführenden Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Somfy-Ansprechpartner oder besuchen Sie unsere Website www.somfy.com.



2. INSTALLATION

Diese Anweisungen sind von der fachlich qualifizierten Person für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich, die den Antrieb Oximo io installiert, **unbedingt** einzuhalten.

Den Antrieb nicht fallen lassen, keinen Stößen aussetzen, nicht anbohren, nicht in Wasser tauchen.

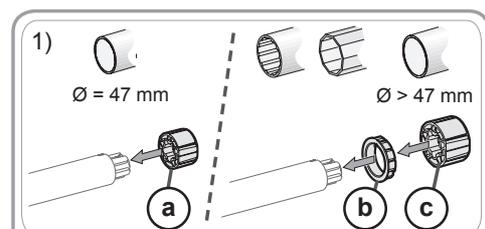
Für jeden Antrieb einen eigenen Funksender installieren.

2.1. MONTAGE

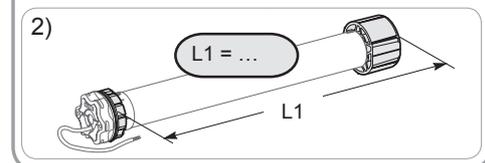
2.1.1. Vorbereitung des Antriebs

1) Montieren Sie die erforderlichen Ausrüstungsteile, um den Antrieb in die Welle einzusetzen:

- Montieren Sie dazu entweder nur den Mitnehmer **(a)** auf dem Antrieb
- oder bringen Sie den Adapter **(b)** und den Mitnehmer **(c)** auf dem Antrieb an.



2) Messen Sie die Länge (**L1**) zwischen der Innenkante des Antriebskopfs und der Außenkante des Mitnehmers.

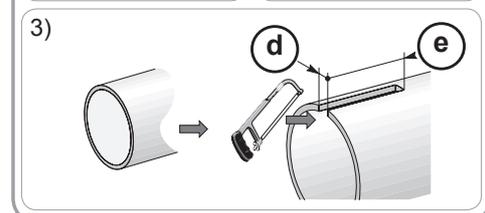
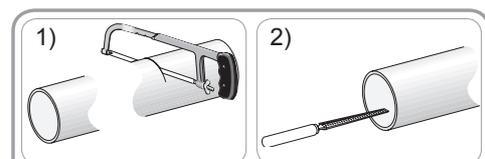


2.1.2. Vorbereitung der Welle

1) Schneiden Sie die Welle entsprechend dem Produkt, für den der Antrieb vorgesehen ist, auf die gewünschte Länge zu.

2) Entgraten Sie die Welle und entfernen Sie die Späne.

3) Sägen Sie bei einem Präzisionsrohr (mit glatter Innenseite) eine Ausklinkung mit folgenden Abmessungen in das Rohr: **(d)** = 4 mm; **(e)** = 28 mm.

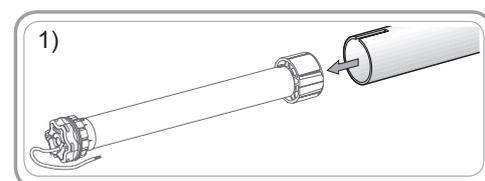


2.1.3. Zusammenbau von Antrieb und Welle

1) Schieben Sie den Antrieb in die Welle. Positionieren Sie bei einem Präzisionsrohr die Ausklinkung auf dem Stift des Adapters.

2) Der Mitnehmer muss verdrehsicher in der Welle blockiert sein. Vorgehen bei Präzisionsrohren:

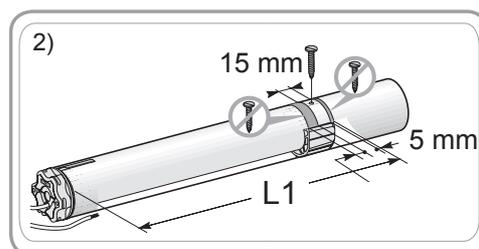
- Fixieren Sie die Welle mit 4 selbstschneidenden Schrauben (Ø 5 mm) oder 4 Stahl-Blindnieten



(Ø 4,8 mm) am Mitnehmer, wobei für die Schrauben/ Blindnieten folgende Abstände einzuhalten sind: zwischen 5 und 15 mm bis zur Außenkante des Mitnehmers unabhängig von der verwendeten Welle.

Die selbstschneidenden Schrauben bzw. Blindnieten dürfen nicht auf dem Antrieb, sondern nur auf dem Mitnehmer befestigt werden.

- Bei einer Welle ohne glatte Innenseite können Sie auch einen Mitnehmerstopp verwenden.

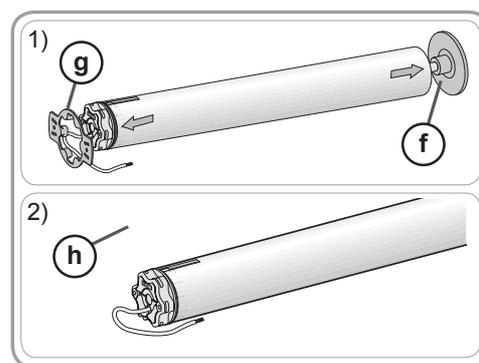


2.1.4. Anbringen der Baugruppe Antrieb/Welle

1) Montieren und befestigen Sie die Baugruppe Antrieb/Welle auf dem Gegenlager (f) und dem Antriebslager (g):

Stellen Sie sicher, dass die Baugruppe Antrieb/Welle in dem Gegenlager verriegelt ist, um zu verhindern, dass die Baugruppe Antrieb/Welle aus der Befestigung des Antriebslagers herausrutscht.

2) Verwenden Sie je nach Art des Antriebslagers einen Federring (h).



2.2. VERKABELUNG

Der Antrieb Oximo io muss von einer fachlich qualifizierten Person (Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10) für Antriebe und Automatisierungen im Haus-technikbereich entsprechend den Somfy-Anweisungen und den geltenden Vorschriften im Land der Inbetriebnahme installiert werden.

Schützen und isolieren Sie Kabel am Durchgang durch eine Metallwand mit einer Muffe oder Kabeldurchführung.

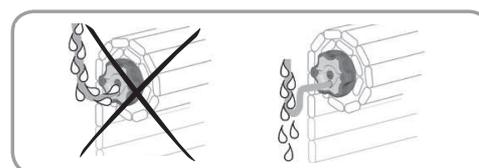
Befestigen Sie die Kabel, um den Kontakt mit beweglichen Teilen zu vermeiden.

Das Kabel des Oximo io ist abnehmbar. Ersetzen Sie es bei Beschädigung durch ein identisches Kabel.

Wenn der Antrieb im Freien montiert wird und mit einem Netzkabel vom Typ H05VVF versehen ist, ist das Netzkabel in einem UV-beständigen Rohr, z. B. einer Kabelwanne, zu verlegen.

Verlegen Sie das Netzkabel immer mit einer Schlaufe nach unten, um zu verhindern, dass Wasser in den Antrieb läuft.

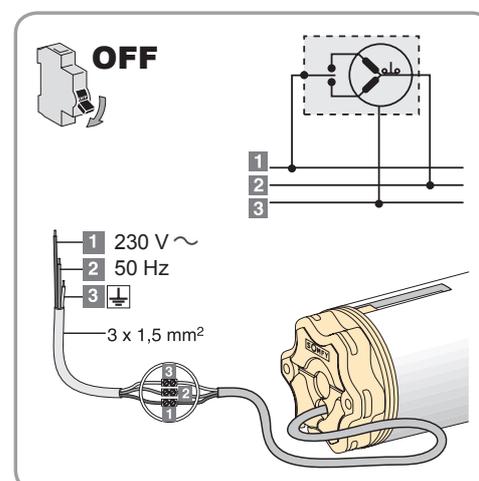
Das Netzkabel des Antriebs muss immer zugänglich bleiben, damit es problemlos ausgewechselt werden kann.



Schalten Sie die Spannungsversorgung ab.

- Schließen Sie den Antrieb entsprechend den Angaben in der nachstehenden Tabelle an:

	Kabel	230 V ~ 50 Hz
1	Braun	Phase (L)
2	Blau	Neutralleiter (N)
3	Grün-gelb	Erde



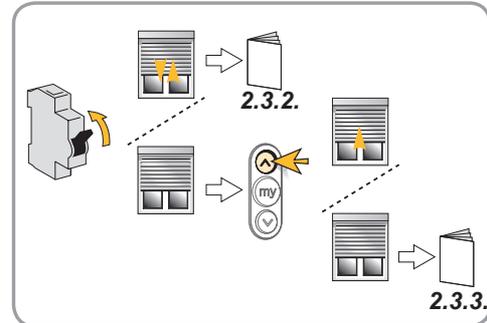
2.3. INBETRIEBNAHME

In dieser Anleitung wird die Inbetriebnahme mit einem lokalen Somfy io-homecontrol®-Funksender beschrieben.

2.3.1. Sind die Endlagen bereits eingestellt und wurde ein Sender eingelernt?

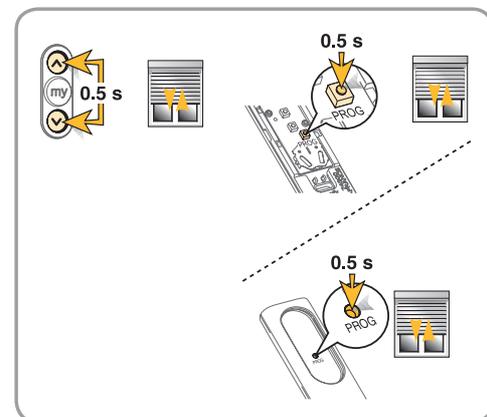
Immer nur den zu programmierenden Oximo io an die Netzspannung anschließen.

- Wenn der Rollladen sich kurz bewegt sind die Endlagen eingestellt, die lokale Fernbedienung ist jedoch nicht eingelernt, siehe **2.3.2**.
- Wenn der Rollladen sich nicht bewegt, die „**Auf-Taste**“ drücken. Fährt der Rollladen nun bis in die obere Endlage, so ist die lokale Fernbedienung eingelernt.
- Wenn sich der Rollladen nicht bewegt, sind die Endlagen nicht eingestellt. Die Fernbedienung ist in diesem Fall nicht eingelernt, siehe **2.3.3**.



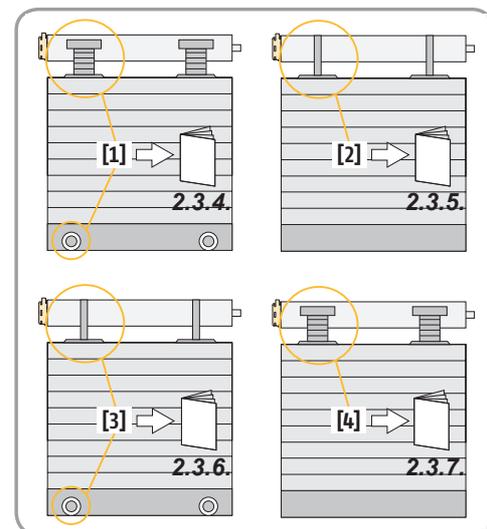
2.3.2. Mémorisation de l'émetteur

- Drücken Sie gleichzeitig die „**Auf**“- und die „**Ab**“-Taste des Senders, den Sie einlernen möchten: der Rollladen bestätigt durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang.
- Drücken Sie anschließend kurz auf die „**PROG**“-Taste des Senders, der eingelernt werden soll: der Rollladen bestätigt durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang, der Sender ist eingelernt.



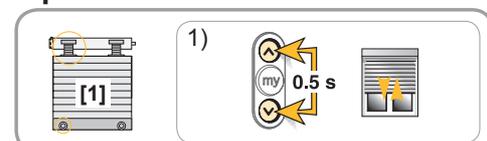
2.3.3. Einstellen und speichern der Endlagen

- **[1]** Rollladen mit starren Wellenverbindern und Stoppern: siehe **2.3.4. Beide Endlagen auf Drehmomenterkennung**.
- **[2]** Rollladen mit flexiblen Wellenverbindern und ohne Stopper : siehe **2.3.5. Beide Endlagen fixe Position**.
- **[3]** Rollladen mit flexiblen Wellenverbindern und mit Stopper : siehe **2.3.6. Untere Endlage fixe Position, obere Endlage auf Drehmomenterkennung**.
- **[4]** Rollladen mit starren Wellenverbindern und ohne Stopper : siehe **2.3.6. Obere Endlage fixe Position, untere Endlage auf Drehmomenterkennung**.



2.3.4. Réglage des fins de course haut et bas automatique

- 1) Gleichzeitig auf die „**Auf**“- und „**Ab**“-Taste drücken: der Rollladen bestätigt den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung.



- 2) Die Drehrichtung überprüfen. Wenn diese richtig eingestellt ist, machen Sie weiter mit Punkt 3). Drehrichtung ist nicht richtig eingestellt: Drücken Sie auf die „my“-Taste, bis der Rollladen durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang bestätigt (ca. 2 Sek.).
- 3) Gleichzeitig die „Auf“- und „Ab“-Tasten drücken. Der Rollladen bestätigt den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung.
- 4) Auf die „my“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung kurz bestätigt. (nach ca. 2 Sek.).
- 5) Kurz auf die „PROG“-Taste des Senders drücken. Der Rollladen bestätigt durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang. Der Sender ist im Empfänger des Antriebes gespeichert.

Der Rollladen arbeitet ab sofort im Impulsmodus. Das heißt, wenn Sie kurz die „Auf“- oder „Ab“-Taste drücken, fährt der Rollladen in die entsprechende Endlage.

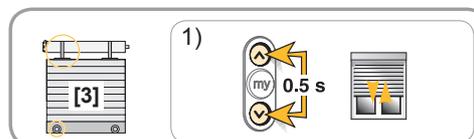
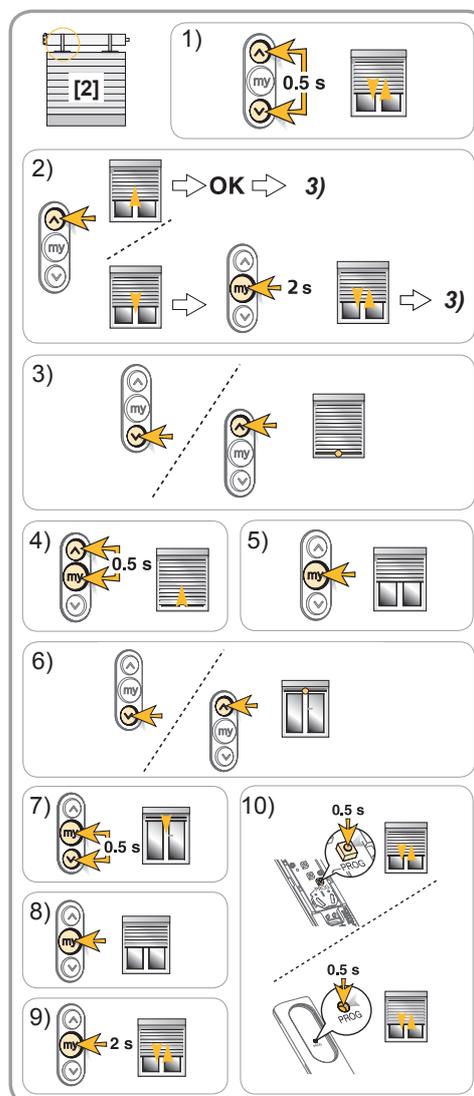
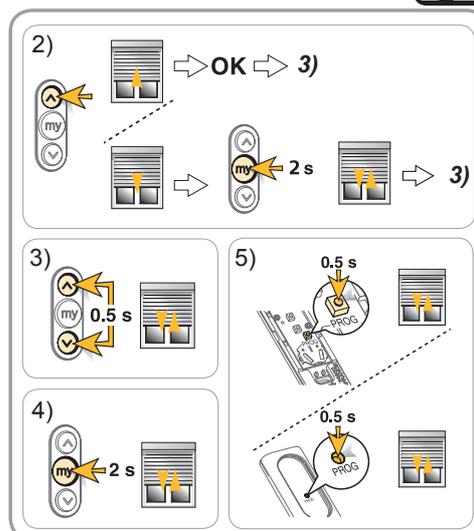
2.3.5. Beide Endlagen fixe position

- 1) Gleichzeitig auf die „Auf“- und „Ab“-Taste drücken: Der Rollladen bestätigt den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung.
- 2) Die Drehrichtung überprüfen. Wenn diese richtig eingestellt ist, machen Sie weiter mit Punkt 3). Drehrichtung ist nicht richtig eingestellt: Drücken Sie auf die „my“-Taste, bis der Rollladen durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang bestätigt (ca. 2 Sek.).
- 3) Mit Hilfe der „Auf“- und „Ab“-Taste den Rollladen in die gewünschte untere Endlage bringen.
- 4) Gleichzeitig auf die „my“-Taste und „Auf“-Taste des Senders drücken, bis der Rollladen nach oben fährt.
- 5) Auf die „my“-Taste drücken um den Rollladen zu stoppen.
- 6) Mit Hilfe der „Auf“- und „Ab“-Taste den Rollladen in die gewünschte obere Endlage bringen.
- 7) Gleichzeitig auf die „my“-Taste und „Ab“-Taste des Senders drücken, bis der Rollladen nach unten fährt.
- 8) Auf die „my“-Taste drücken um den Rollladen zu stoppen.
- 9) Auf die „my“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. (nach ca. 2 Sek.).
- 10) Kurz auf die „PROG“-Taste des Senders (Situ) drücken. Der Rollladen bestätigt durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang. Der Sender ist im Empfänger des Antriebes gespeichert.

Der Rollladen arbeitet ab sofort im Impulsmodus. Das heißt, wenn Sie kurz die „Auf“- oder „Ab“-Taste drücken, fährt der Rollladen in die entsprechende Endlage.

2.3.6. Untere Endlage fixe position obere Endlage auf drehmomenterkennung

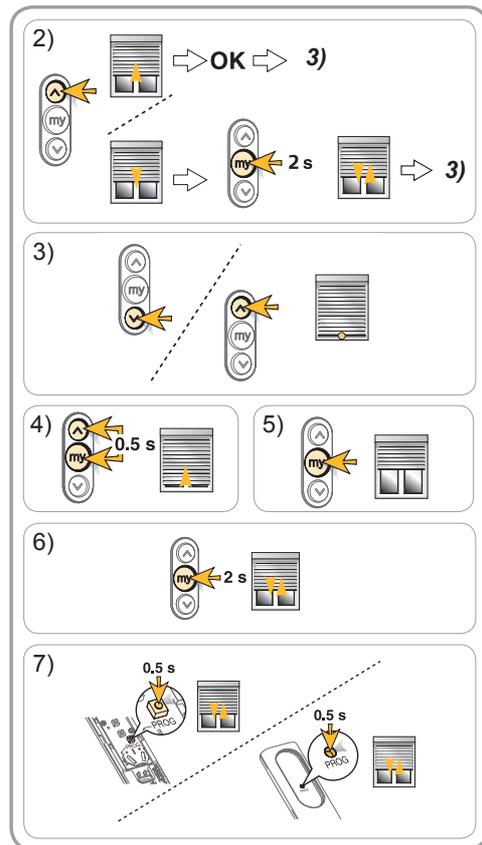
- 1) Gleichzeitig auf die „Auf“- und „Ab“-Taste drücken: Der Rollladen bestätigt den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung.



DE

- 2) Die Drehrichtung überprüfen. Wenn diese richtig eingestellt ist, machen Sie weiter mit Punkt 3). Drehrichtung ist nicht richtig eingestellt: Drücken Sie auf die „My“-Taste, bis der Rollladen durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang bestätigt (ca. 2 Sek.).
- 3) Mit Hilfe der „Auf“- und „Ab“-Taste den Rollladen in die gewünschte untere Endlage bringen.
- 4) Gleichzeitig auf die „my“-Taste und „Auf“-Taste des Senders drücken, bis der Rollladen nach oben fährt.
- 5) Auf die „my“-Taste drücken um den Rollladen zu stoppen.
- 6) Auf die „my“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. (nach ca. 2 Sek.).
- 7) Kurz auf die „PROG“ des Senders drücken. Der Rollladen bestätigt durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang. Der Sender ist im Empfänger des Antriebes gespeichert.

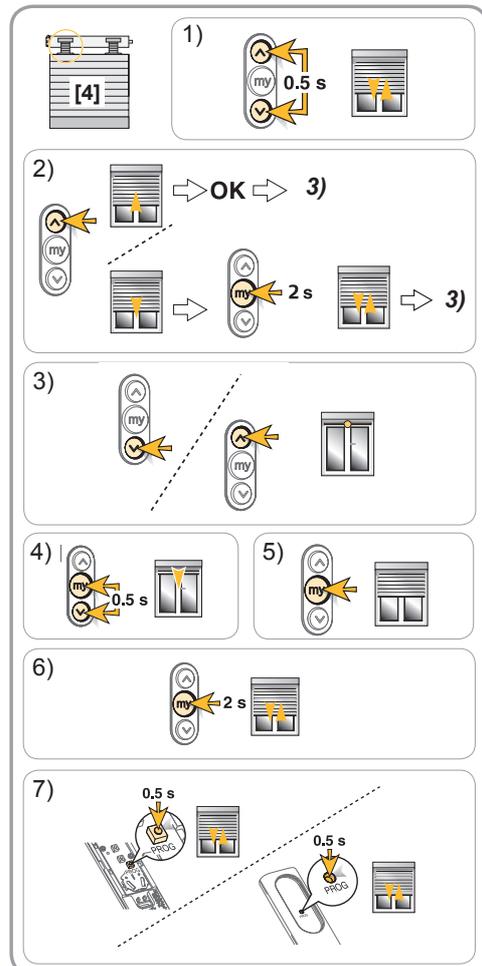
Der Rollladen arbeitet ab sofort im Impulsmodus. Das heißt, wenn Sie kurz die „Auf“- oder „Ab“-Taste drücken, fährt der Rollladen in die entsprechende Endlage.



2.3.7. Obere Endlage fixe position, untere Endlage auf drehmomenterkennung

- 1) Gleichzeitig auf die „Auf“- und „Ab“-Taste drücken: Der Rollladen bestätigt den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung.
- 2) Die Drehrichtung überprüfen. Wenn diese richtig eingestellt ist, machen Sie weiter mit Punkt 3). Drehrichtung ist nicht richtig eingestellt: Drücken Sie auf die „my“-Taste, bis der Rollladen durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang bestätigt (ca. 2 Sek.).
- 3) Mit Hilfe der „Auf“- und „Ab“-Taste den Rollladen in die gewünschte obere Endlage bringen.
- 4) Gleichzeitig auf die „my“-Taste und „Ab“-Taste des Senders drücken, bis der Rollladen nach unten fährt.
- 5) Auf die „my“-Taste drücken um den Rollladen zu stoppen.
- 6) Auf die „my“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. (nach ca. 2 Sek.).
- 7) Kurz auf die „PROG“ des Senders drücken. Der Rollladen bestätigt durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung den Vorgang. Der Sender ist im Empfänger des Antriebes gespeichert.

Der Rollladen arbeitet ab sofort im Impulsmodus. Das heißt, wenn Sie kurz die „Auf“- oder „Ab“-Taste drücken, fährt der Rollladen in die entsprechende Endlage.



2.4. TIPPS UND EMPFEHLUNGEN FÜR DIE INSTALLATION

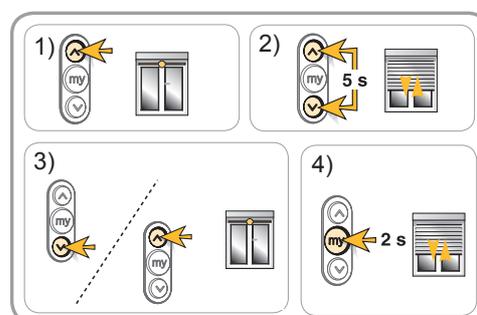
2.4.1. Fragen zum Oximo io?

Problem	Bitte überprüfen Sie:
Der Motor funktioniert nicht.	Verdrahtung des Motors.
	Könnte es sein, dass sich der Antrieb im Thermoschutz befindet (kurze Zeit warten, bis der Motor wieder abkühlt).
	Batterie der Fernbedienung.
	Kompatibilität der Fernbedienung.
	Wurde die Fernbedienung richtig eingelernt.
Der Rollladen stoppt zu früh.	Ob der Adapter richtig mit dem Motor und der Welle verbunden ist (siehe 2.1. Montage).
	Ob die Endlagen des Motors richtig eingestellt sind (siehe 2.3. Inbetriebnahme).

2.4.2. Nachjustieren der manuell (fix) eingestellten Endlagen

- 1) Die zu ändernde Endlage anfahren.
- 2) Gleichzeitig auf die „Auf“- und „Ab“-Taste drücken, bis sich der Rollladen kurz bewegt (ca. 5 Sek.).
- 3) Mit Hilfe der „Auf“- und „Ab“-Taste die entsprechende Endlage nachjustieren.
- 4) Auf die „My“-Taste drücken, bis sich der Rollladen kurz bewegt (ca. 2 Sek.).

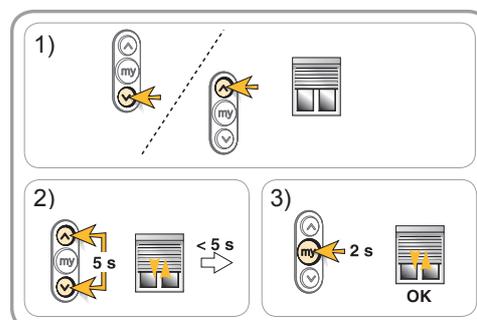
i Die Endlagen mit Drehmomenterkennung stellen sich nach jeweils 56 Zyklen oder nach einem Stromausfall automatisch neu ein.



2.4.3. Nachträgliche Umkehrung der Drehrichtung

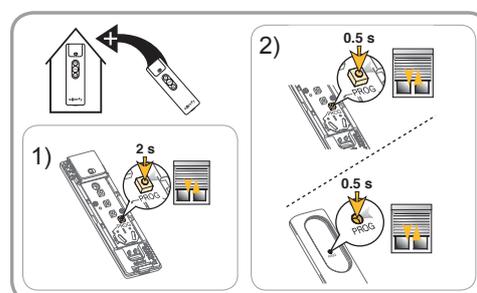
- 1) Rollladen auf halber Höhe positionieren.
- 2) Gleichzeitig auf die „Auf“- und „Ab“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. (nach ca. 5 Sek.).
- 3) Innerhalb von 5 Sekunden auf die „my“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. (ca. 2 Sek.).

Die Drehrichtung wurde geändert.



2.4.4. Hinzufügen oder löschen eines io Senders

- 1) Auf die „PROG“-Taste eines bereits eingelernten Situo-Senders drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. (ca. 2 Sek.)
- 2) Kurz auf die „PROG“-Taste des neu einzulernenden oder zu löschenden Senders drücken, bis der Rollladen den Vorgang durch eine kurze Auf- und Ab-Bewegung bestätigt. Der Sender ist nun entweder eingelernt oder gelöscht.



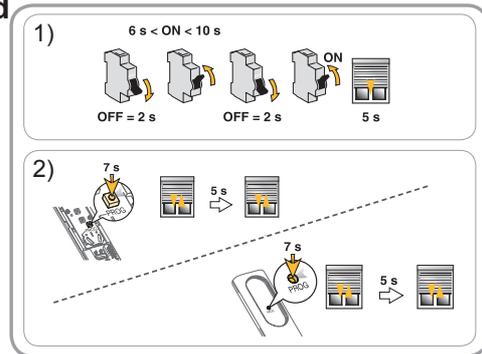
2.4.5. Einlernen einer zentralen Fernbedienung

Verwenden Sie dazu die entsprechenden Gebrauchsanweisungen und gehen Sie entsprechend der Beschreibung vor (Telis 1 io, Impresario io, Composio io, Keytis io).

DE

2.4.6. Zurücksetzen des Motors in den Werkszustand

- 1) Schalten Sie die Netzspannung für 2 Sek. „aus“, dann wieder für 10 Sek. „ein“, nochmals für 2 Sek. „aus“ und anschließend wieder „ein“. Der Motor bestätigt mit einer Bewegung von ca. 5 Sek. den Vorgang.
 - Für den Fall, dass Sie die Netzunterbrechung mit der Sicherung durchführen, bitte daran denken, dass alle an der Sicherung angeschlossenen Antriebe zurückgesetzt werden!
- 2) So lange auf die „PROG“-Taste drücken, bis der Rollladen den Vorgang 2 mal mit einer kurzen Aufund Ab-Bewegung bestätigt (ca. 7 Sek.) Der Antrieb befindet sich wieder im Auslieferungszustand.



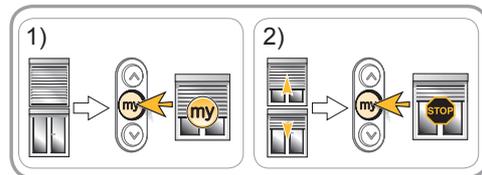
3. BEDIENUNG UND WARTUNG

Dieser Antrieb muss nicht gewartet werden.

Wenn kein io-homecontrol®-Funksender eingelernt wurde: Wenden Sie sich an eine fachlich qualifizierte Person für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich.

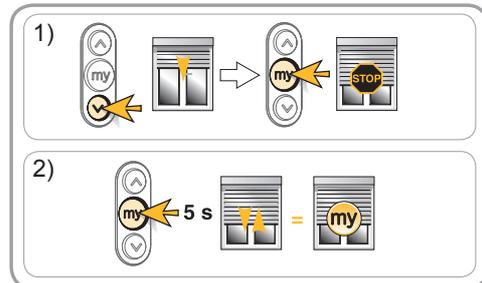
3.1. VERWENDUNG „MY“-TASTE

- 1) Der Rollladen ist gestoppt. Wenn Sie kurz auf die „my“-Taste drücken, wird Ihre Lieblingsposition angefahren (sofern eingelernt).
- 2) Der Rollladen ist in Bewegung: Wenn Sie kurz auf die „my“-Taste drücken, wird der Rollladen gestoppt.



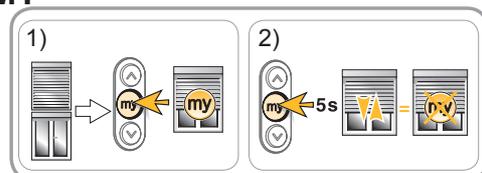
3.2. SPEICHERUNG ODER ÄNDERUNG IHRER LIEBLINGSPOSITION „MY“

- 1) Rollladen in die von Ihnen gewünschte Position bringen.
- 2) Auf die „my“-Taste drücken, bis sich der Rollladen kurz bewegt (ca. 5 Sek.).



3.3. LÖSCHEN IHRER LIEBLINGSPOSITION „MY“

- 1) Rollladen mit „my“-Taste in die gespeicherte Lieblingsposition bringen.
- 2) Auf die „my“-Taste drücken, bis sich der Rollladen kurz bewegt (ca. 5 Sek.).



3.4. BETRIEB MIT EINEM Somfy io-homecontrol®-SONNENSENSOR (VOM TYP SUNIS WireFree™ io)

Siehe die entsprechende Anleitung.

3.5. TIPPS UND EMPFEHLUNGEN FÜR DIE BEDIENUNG

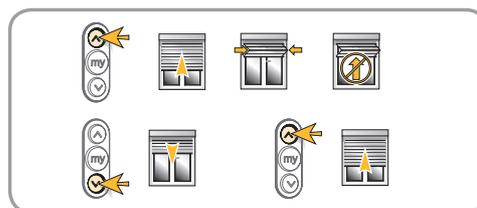
3.5.1. Fragen zum Oximo io ?

Problem	Bitte überprüfen Sie:
Der Motor funktioniert nicht.	Könnte es sein, dass sich der Antrieb im Thermoschutz befindet (kurze Zeit warten, bis der Motor wieder abkühlt).
	Batterie der Fernbedienung.

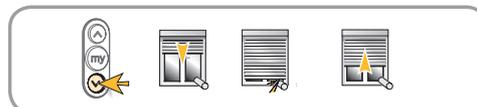
Wenn der Rollladen weiterhin nicht reagiert, wenden Sie sich an eine fachlich qualifizierte Person für Antriebe und Automatisierungen im Haustechnikbereich.

3.5.2. Hindernis während auf- oder ab-fahrt des Rollladens

- Hindernis während der Auffahrt: der Rollladen stoppt, eine weitere Auffahrt ist nicht möglich!
→ Für eine erneute Auffahrt muss zuerst ein Abfahrbefehl gegeben werden.



- Hindernis während der Abfahrt: Der Rollladen stoppt und fährt wieder nach oben.



- i** Wenn der Rollladen nahe der unteren Endlage auf ein Hindernis stößt, wird der Rollladen gestoppt und bleibt in dieser Position stehen.

4. TECHNISCHE DATEN

Funkfrequenz	868-870 MHz, io-homecontrol® bidirektional, Tri-Band.
Frequenzband und maximale Leistung	868,000 MHz - 868.600 MHz e.r.p. <25 mW 868,700 MHz - 869.200 MHz e.r.p. <25 mW 869,700 MHz - 870.000 MHz e.r.p. <25 mW
Spannungsversorgung	230 V ~ 50 Hz
Betriebstemperatur	- 20°C à + 60 °C
Schutzart	IP 44
Max. Anzahl verknüpfter Funksender  und Sensoren	9
Schutzklasse	Klasse I

CE SOMFY ACTIVITES SA, F-74300 CLUSES (Frankreich), erklärt hiermit als Hersteller, dass der in dieser Anleitung beschriebene Antrieb bei bestimmungsgemäßem Einsatz und angeschlossen gemäß Kennzeichnung an eine 230 V / 50 Hz-Stromversorgung die grundlegenden Anforderungen der geltenden europäischen Richtlinien und insbesondere der Maschinenrichtlinie **2006/42/EG** sowie der Funkanlagenrichtlinie **2014/53/EU** erfüllt.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der Internetadresse www.somfy.com/ce verfügbar.

Christian Rey, Bevollmächtigter für Zulassungen, in Vertretung des Directeur de l'Activité, Cluses, Frankreich, 10/2017.

SOMFY ACTIVITES SA
50 avenue du Nouveau Monde
F-74300 CLUSES

www.somfy.com

somfy[®]

SOMFY ACTIVITES SA, Société Anonyme, capital 35.000.000 Euros, RCS Annecy 303.970.230 - 10/2017